

Studienplan GS B.A. Mathematik (PO 2015 - ab WS 20/21)

Modul 1 (12 cp)

Nr.	Titel	CP	Turnus	erl.
1.1	Arithmetik Fach (GS)	4	WS	
1.2	Übung zur Vorlesung Arithmetik Fach (GS)	2	WS	
1.3	Didaktik der Arithmetik in der Grundschule	3	WS/SoSe	
1.4	Geometrie (GS)	2	SoSe	
1.5	Übung zur Vorlesung Geometrie (GS)	1	SoSe	
Klausur über 1.1, 1.3 und 1.4				

Modul 2 (11 cp)

Nr.	Titel	CP	Turnus	erl.
2.1	Diskrete Mathematik	3	WS/SoSe	
2.2	Übung zur Vorlesung Diskrete Mathematik	2	WS/SoSe	
2.3	Didaktik der Geometrie	3	WS/SoSe	
2.4	Ausgewählte Probleme der Mathematikdidaktik in Verbindung mit schulpraktischen Studien (Begleitveranstaltung zur Schulpraxis)	3	WS/SoSe	
Mündliche Prüfung über 2.1 und 2.3				

Modul 3 (12 cp)

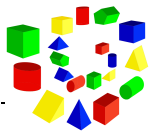
Notwendig: Abgeschlossenes Modul BA-GS-MAT-I

Nr.	Titel	CP	Turnus	erl.
3.1	Ausgewählte Probleme der Didaktik der Mathematik in der Grundschule	3	WS/SoSe	
3.2	Algebraische Strukturen und Zahlenbereiche	3	WS/SoSe	
3.3	Diagnostizieren und Fördern im Mathematikunterricht der Grundschule mit dem Schwerpunkt „Hochbegabung“ (Wahlpflicht)	3	WS/SoSe	
3.4	Diagnostizieren und Fördern im Mathematikunterricht der Grundschule mit dem Schwerpunkt „Dyskalkulie“ (Wahlpflicht)	3	WS/SoSe	
3.5	Stochastik	3	WS/SoSe	
Klausur über 3.1, 3.2 und 3.5				

Studienplan GS Master Mathematik (PO 2015 – ab WS 20/21)

Modul 1 (9 cp)

Nr.	Titel	CP	Turnus	erl.
1.	Vertiefung Mathematik	6	WS/SS	
2.	Vertiefung Fachdidaktik: MasterClass im M.E.	3	WS/SS	
Mündliche Prüfung über 1 und 2				



Hinweise zum Studienplan:

- Der Studienplan soll Ihnen die Orientierung in Ihrem Mathematikstudium erleichtern. Er ist somit ein Leitfaden für den Aufbau Ihres Studiums und soll Ihnen gleichzeitig einen Überblick über bereits gehörte und noch abzuleistende Veranstaltungen geben.
- Der Studienplan führt die im Rahmen des Bachelor- bzw. Master-Studiengangs zu besuchenden Veranstaltungen auf. Diese Veranstaltungen sind gruppiert in Module. Die in den Modulen aufgeführte Reihung der Veranstaltungen ist nicht verbindlich.
- Zu jeder Veranstaltung sind die zugehörigen „credit points“ mit aufgeführt. Diese geben Ihren Arbeitsaufwand („workload“) an, den Sie im Rahmen der jeweiligen Veranstaltung zu erbringen haben. Dabei steht 1 cp für 30 Stunden pro Semester. Bei einer Veranstaltung, die mit 3 cp versehen ist, erwarten wir somit 90 Stunden inhaltliche Beschäftigung mit der Thematik. Davon dürfen Sie 14 Wochen \times 1,5 Stunden/Woche = 21 Stunden Präsenzzeit in Abzug bringen. Der Rest – in diesem Beispiel 69 Stunden – müssen Sie außerhalb der Veranstaltungszeit für die Thematik aufbringen, das sind immerhin noch weitere 5 Stunden pro Vorlesungswoche!
- Die Veranstaltungen werden hauptsächlich zu den in der Spalte *Turnus* angegebenen Semestern (Winter- bzw. Sommersemester) angeboten. Abweichungen sind möglich!
- In Modul 3 müssen Sie aus den mit Wahlpflicht vermerkten Veranstaltungen eine auswählen.
- In der letzten Spalte können Sie selbst einen „Erledigungsvermerk“ eintragen, beispielsweise das Semester, in welchem Sie die jeweilige Veranstaltung absolviert haben.

gez.: Hieber/Welzel (Stand: 12.08.2020)